

	Seite
XXXII. Ueber die Zuder- oder Traubenzucker-Gährung; von B o u c h a r d a t.	137
XXXIII. Ueber die Mittel umgeschlagenen, langgewordenen Wein wieder ganz herzustellen; von H. J m h o f.	141
XXXIV. Ueber das Kalken des Getreides; von Hrn. N o u c a u d.	143
XXXV. M i s z e l l e n.	

Verzeichniß der im Jahr 1843 in Frankreich ertheilten Erfindungs-, Vervollkommnungs- und Einführungs-Patente in alphabetischer Ordnung der Gegenstände. (Fortsetzung und Beschluß von S. 80 des vorigen Hestes.) S. 145. Carillion's Maschine zum Satiniren der Papiertapeten. 173. Versuche mit Jeffery's Marineleim. 173. Verfahren die stählernen Schreibfedern zu conserviren. 173. Ueber arsenikhaltige Schwefelsäure und ein Verfahren dieselbe während ihrer Fabrication zu reinigen. 173. Ueber ein Doppelsalz von kohlensaurem Kali und Natron, welches sich in den Mutterlaugen bei der Blutlaugensalzfabrication zc. bildet. 174. Ueber Reduction des Hornsilbers. 175. Neue Methode die Nahrungsmittel zu conserviren. 175. Ueber Verfälschung des Arrow-Root mit Kartoffelstärke und andern Stärke-Arten. 175. Ueber den Handel mit Eis. 176.

### D r i t t e s  H e f t.

	Seite
XXXVI. Verbesserungen an Pumpen, worauf sich Moses Poole zu London, einer Mittheilung zufolge, am 29. August 1844 ein Patent ertheilen ließ. Mit Abbildungen auf Tab. III.	177
XXXVII. Verbesserungen an Mechanismen zum Spinnen der Baumwolle, Wolle zc., worauf sich Alexander Simon Wolcott, Mechaniker zu Manchester, am 18. Jun. 1844 ein Patent ertheilen ließ. Mit Abbildungen auf Tab. III.	179
XXXVIII. Verbesserungen an Maschinen zur Anfertigung röhrenförmig gewirkter oder nezartig gestrikter Fabricate, worauf sich William Ward, Strumpfhändler, und David Winfield Grocock, Mechaniker, beide zu Leicester, am 4. Jun. 1844 ein Patent ertheilen ließen. Mit Abbildungen auf Tab. III.	183
XXXIX. Verbesserter Fältelapparat, worauf sich Elisabeth Coitani zu London am 30. Jul. 1844 ein Patent ertheilen ließ. Mit Abbild. auf Tab. III.	187
XL. Verbesserte Maschine zur Fabrication gepreßter Siegel, worauf sich Richard Wilson, Baumeister zu Newcastle-upon-Tyne, am 23. Mai 1844 ein Patent ertheilen ließ. Mit Abbild. auf Tab. III.	188
XLI. Ueber eine cylinderförmige Kiste, welche als Bibliothekschrank benutzt werden kann; von L. Knauer. Mit Abbild. auf Tab. III.	190
XLII. Verbesserungen an Defen, worauf sich Frederick Brown, Eisengießer zu Luton in der Grafschaft Bedford, am 10. April 1844 ein Patent ertheilen ließ. Mit Abbildungen auf Tab. III.	193
XLIII. Verbesserungen an Kerzenlampen, worauf sich Alfred Toy und Edward Hanson, Lampenfabrikanten zu Holborn, Castle-street, am 7. Mai 1844 ein Patent ertheilen ließen. Mit Abbild. auf Tab. III.	194
XLIV. Ueber ein Mittel zur Messung äußerst kurzer Zeiträume, wie der Dauer des Stoßes elastischer Körper, der Auslösung von Springfedern, der Entzündung von Schießpulver u. s. w., und über ein neues Mittel, die Intensität elektrischer Ströme, permanenter wie instantaner, zu messen; von Hrn. Pouillet.	196